

Der VdK ehrt Mitglieder



Bei der Weihnachtsfeier des VdK Donauaalthem/Hausen hat der Vorsitzende Carsten Dammenhayn (hinten links) Mitglieder des Ortsverbands für die langjährige Mitgliedschaft geehrt. Dammenhayn hob in seiner Ansprache, die auch die Dillinger Ortsvorsitzende Margit Hintermayer verfolgte, die Bedeutung des VdK und seiner Ortsverbände hervor. Alfred Philipp begleitete das gemeinsame Singen im voll besetzten Hausener Vereinsheim musikalisch, und Pater Bineesh Pallath Joseph (rechts) regte mit seiner Weihnachtsgeschichte zum Nachdenken an. Oberbürgermeister Frank Kunz (Mitte) würdigte die ehrenamtliche Leistung des neuen Vorstands. Und die Weihnachtsgeschichte, die Karin Harfich vortrug, zauberte den Anwesenden ein Lächeln ins Gesicht. Foto: VdK

U-Boot-Fahrer spenden fast 10.000 Euro

Der Erlös vom Verkauf des Küstenglühweins auf dem Dillinger Christkindlesmarkt kommt Tafel und Kinderschutzbund zugute.

Dillingen 9250 Euro – diesen Erlös erzielten die Marinesoldatinnen und -Soldaten vom Ausbildungszentrum Uboote (AZU) in diesem Jahr auf dem Dillinger Christkindlesmarkt durch den Verkauf ihres „Küstenglühweins“. Vor der Rückfahrt nach Eckernförde spendeten sie das Geld am Montagmorgen an die Dillinger Tafel und den Dillinger Kinderschutzbund.

Fregattenkapitän Nils Kirschall überreichte die Schecks, stellvertretend für die angereiste achtzehnköpfige Delegation, gemeinsam mit Oberbürgermeister Frank Kunz, den beiden Bundeswehrreferenten Christian Forscht und Wal-

ter Fuchsluger sowie den beiden Festreferenten Johann und Peter Graf. Gerhard Kestner nahm die Spende in Höhe von 3250 Euro für den Dillinger Kinderschutzbund entgegen. Den Spendenbetrag in Höhe von 6000 Euro für die Dillinger Tafel nahmen Alois Kleebauer, Alexander Böse und Jörg Roller an. Die Gelder unterstützen die Realisierung sozialer Projekte in beiden Institutionen.

Oberbürgermeister Kunz freute sich: „Wie schon in den vergangenen Jahren war unser Christkindlesmarkt auch heuer wieder ein voller Erfolg“. Der Rathauschef dankte den Soldatinnen und Sol-

daten für die großzügige Spende und die gelebte, über Jahre gewachsene Freundschaft zwischen Stadt und AZU.

Dillingens Verbindung zum AZU geht auf die Geschichte des Unterseeboots zurück: 1822 wurde in Dillingen der Ingenieur Wilhelm Bauer geboren. Der von ihm entworfene und gebaute „Brandtaucher“ wurde 1850 zu Wasser gelassen und gilt als Vorläufer des modernen U-Bootes. Zu Ehren Wilhelm Bauers übernahm die Stadt Dillingen 1998 die Patenschaft für das AZU. In diesem Jahr wurde das 25-jährige Bestehen dieser Verbindung gefeiert. (AZ)

Festliches Konzert an Weihnachten mit den Bachtrompeten

Nördlinger Ensemble musiziert mit der Familie Hauf

Vorzügliche Bläsermusik, einfühlsamer Gesang, verschiedene Schlaginstrumente und Alphorn in Kombination mit Orgel im Kirchenraum setzen musikalische Glanzlichter am 2. Weihnachtsfeiertag. Die Musiker vom Nördlinger Bachtrompeten-Ensemble gestalten am Dienstag, 26. Dezember, um 17 Uhr in Abwechslung mit den Kindern von Rainer Hauf ein abwechslungsreiches und besinnliches Konzert zu Weihnachten.

Katharina Hauf, stellvertretende Solohornistin am Augsburger Staatstheater, bringt dabei Melodien wie das bekannte Volkslied „Amazing Grace“ mit dem Alphorn zu Gehör. In weiteren Werken spielt sie im Duett mit ihrer Schwester Magdalena (Flügelhorn). Zusammen mit Johannes Hauf (Cajon) werden Weihnachtslieder mit Gesang, Gitarre und Klavier mit spielerischer Leichtigkeit präsentiert. Das jüngste Familienmitglied Raphael, der die 6. Klasse am Albertus-Gymnasium besucht, tritt als Solist an der Rieger Orgel auf.

Speziell für diesen Abend wurde das bekannte Weihnachtslied „Oh Holy Night“ von Tom Lier für die Künstler eingerichtet. Beim Nördlinger Bachtrompeten Ensemble ersetzt Magdalena Hauf den Trompeter Jonas Hillenmeyer, der an diesem Tag dienstlich verhindert ist. An der Orgel werden die Musiker vom Münchner Kirchenmusiker Thomas Rothfuß begleitet, der mittlerweile seit 30 Jahren in der Kombination Trompete-Orgel mit Rainer Hauf zusammen musiziert. Der Eintritt zu dem Konzert an diesem Abend ist frei. (sis)



Eine Spende in Höhe von 2000 Euro hat Alexandra Nägele mit ihren Kindern John und Romy stellvertretend für das Unternehmen Nägele AG aus Gundelfingen an das ortsansässige Kinderheim St. Clara übergeben. Die Spende nahm die neue Heimleitung Stephanie Punzmann in den Räumlichkeiten der Familie Nägele entgegen. Die Nägele AG sowie das Kinderheim blicken auf ein anstrengendes Jahr 2023 zurück. Trotz der großen Trauer über den überraschenden Tod von Schwester Maria Elisabeth wurde der wichtige Termin der alljährlichen Spendenübergabe am Jahresende nicht vergessen. Foto: Nägele AG



Bei der Spendenübergabe im Dillinger Rathaus: (von links) Alexander Böse (Dillinger Tafel), Heiko Röth, Alois Kleebauer (Dillinger Tafel), Fregattenkapitän Nils Kirschall, Jörg Roller (Dillinger Tafel), Johann Graf, Frank Kunz, Torsten Becker, Gerhard Kestner (Kinderschutzbund), Christian Forscht, Peter Graf, Linda Trautner, Kevin Nohl und Walter Fuchsluger. Foto: Jasmin Hofer, Stadtverwaltung

Gesangverein Frohsinn Lauingen ehrt treue Mitglieder

Christa Lehmeier wird für 65 Jahre aktives Singen ausgezeichnet.

Zur traditionellen Weihnachtsfeier des Gesangvereins Frohsinn Lauingen begrüßte zweiter Vorsitzender Georg Priller in Vertretung der erkrankten Vorsitzenden Christl Hauf zahlreiche Mitglieder. Der Chor des Gesangvereins Frohsinn trat mit stimmungsvollen Liedern auf. Chorleiterin Anja Baumann verzauberte mit wunderbaren Stücken gekonnt auf dem E-Piano.

Benno Weindl wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt, die Urkunde nahm stellvertretend Ehefrau Lisa Weindl in Empfang. Günter Hoffmann erhielt für 50 Jahre Mitgliedschaft eine Urkunde überreicht.

Für ganz besondere und außergewöhnlich lange Treue wurde Christa Lehmeier für 65 Jahre aktives Singen vom Vorsitzenden des



Bei der Mitgliederehrung: (von links) Lisa Weindl, Vorsitzender des Chorverbandes Kreis Dillingen, Franz Lingel, Christa Lehmeier, Chorleiterin Anja Baumann, 2. Vorsitzender Georg Priller und Günter Hoffmann. Foto: Brigitte Miller

Chorverbandes Kreis Dillingen, Franz Lingel, geehrt und eine Urkunde des Chorverbandes Bayerisch-Schwaben überreicht. Marlies Baier und Rudi Fürniß, die nicht anwesend sein konnten, sind ebenfalls seit 65 beziehungsweise 50 Jahren Mitglied beim Frohsinn. Georg Priller sprach Anja Baumann für 42 Chorproben und sechs öffentliche Auftritten einen besonderen Dank aus. (AZ)



Mehrere Betriebsjubiläen feierte die Firma Federle Holzbearbeitung in Fultenbach: Seit 40 Jahren im Unternehmen tätig sind Uwe Neidlinger und Johann Tesar. Ihr 30-jähriges Betriebsjubiläum feiert Silke Granzer. Auf 25 Jahre Betriebszugehörigkeit blickt Stefan Heimbach zurück. Seit 15 Jahren im Team sind Franz Urban, Christian Plocher und Bernadette Oberstaller. Seit zehn Jahren arbeiten Florian Pröbstl und Marton Somogyi in der Fultenbacher Schreinerei. Geschäftsführer Bernhard Wunderle und die Prokuristen Peter Fries und Annemarie Mayer dankten den Jubilaren für ihre Betriebstreue. Im Bild: (von links) Peter Fries, Bernadette Oberstaller, Johann Tesar, Franz Urban, Marton Somogyi, Stefan Heimbach, Christian Plocher, Silke Granzer, Annemarie Mayer, Geschäftsführer Bernhard Wunderle. Foto: Benedikt Kretzler



Kürzlich trafen sich die Jahrgänge 1961 und 1962 der Aschbergschule Weisingen zum Klassentreffen, es war ein interessanter Abend. Es wurde viel über die Schulzeit geplaudert. Alle, die da waren, freuen sich auf ein nächstes Treffen mit ihren ehemaligen Mitschülerinnen und Mitschülern. Die weiteste Anreise hatte eine Kameradin, sie kam aus Leverkusen. Foto: Anita Rößle



Beim fulminanten Jahresabschluss-Konzert des Musikvereins Mödingen wurden auch langjährige Musiker geehrt. Im Bild von links: Armin Dauser, Schatzmeister Bezirk 17 (ASM), Dominik Joas, Vorsitzender Musikverein Mödingen, Elena Waltinger für 15 Jahre aktives Musizieren, Lisa Mayr (20 Jahre aktives Musizieren), Melanie Sing (25 Jahre aktives Musizieren) und Marcel Neubauer, der seit 15 Jahren den Musikverein Mödingen dirigiert. Foto: Bo Malsch